

# Der sächsische Erzähler,

Wochenblatt für Bischofswerda, Stolpen und Umgegend.

Amtsblatt der Rgl. Amtshauptmannschaft, der Rgl. Schulinspektion u. des Rgl. Hauptsteueramtes zu Bautzen, sowie des Rgl. Amtsgerichts und des Stadtrathes zu Bischofswerda.

Diese Zeitschrift erscheint wöchentlich zwei Mal, **Mittwochs** und **Sonnabends**, und kostet einschließlich der Sonnabends erscheinenden „**Bellevue'schen Beilage**“ vierteljährlich 1 Mark 50 Pf. Einzelne Nummer 10 Pf.

Bestellungen werden bei allen Postanstalten des deutschen Reiches, für Bischofswerda und Umgegend in der Expedition dieses Blattes angenommen. **Abendblätter** der Jahrgang.

Inserate, welche in diesem Blatte die weiteste Verbreitung finden, werden bis Dienstag und Freitag früh 9 Uhr angenommen und kostet die dreispaltige Corpusspalte 10 Pf. unter „Eingeladn“ 20 Pf. Geringster Inseratenbetrag 25 Pf.

## Bekanntmachung.

Es wird andurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß **der erste Stadtrath und stellvertretende Rathsvorsteher Herr Friedrich Wilhelm Rind in Bischofswerda** als **Gutsvorsteher** für den **selbstständigen Gutsbezirk Plekau** in Pflicht genommen worden ist. **Bautzen, am 27. Juni 1893.**

Rönigliche Amtshauptmannschaft.  
von Jesschwitz.

1975 A.

Stg.

## Bekanntmachung.

Der von **Belmsdorf** nach **Putzkau** führende Communicationsweg wird von jetzt ab bis auf Weiteres für den Verkehr mit leichtem Fuhrwerk wieder freigegeben. **Bautzen, am 30. Juni 1893.**

Rönigliche Amtshauptmannschaft.  
von Jesschwitz.

1648 A.

S.

## Zwangsversteigerung.

Das im Grundbuche auf den Namen **Friedrich Heinrich Franke** eingetragene Grundstück, Häuslernahrung, bestehend aus Wohnhaus nebst Garten, Nr. 23 des Brandkatasters, Nr. 12a und 12b des Flurbuchs, Folium 10 des Grundbuchs für Pöpla, nach dem Flurbuche 11,5a groß und mit 17,60 Steuerseinheiten belegt, geschätzt auf 1820 Mk., soll im hiesigen Amtsgerichte zwangsweise versteigert werden und ist

der **3. August 1893,**

Vormittags  $\frac{1}{2}$  11 Uhr,  
als **Anmeldetermin.**

ferner

der **17. August 1893,**

Vormittags  $\frac{1}{2}$  11 Uhr,  
als **Versteigerungstermin.**

sowie

der **31. August 1893,**

Vormittags  $\frac{1}{2}$  11 Uhr.

als Termin zu **Verhandlung des Vertheilungsplans** anberaumt worden.

Die Realberechtigten werden aufgefordert, die auf dem Grundstücke lastenden Rückstände an wiederkehrenden Leistungen, sowie Kostenforderungen spätestens im Anmeldetermin anzumelden.

Eine Uebersicht der auf dem Grundstücke lastenden Ansprüche und ihres Rangverhältnisses kann nach dem Anmeldetermin in der Gerichtsschreiberei des unterzeichneten Amtsgerichts eingesehen werden.

**Bischofswerda, am 26. Juni 1893.**

Rönigliches Amtsgericht.  
Schmalz.

Claus.

Bei dem unterzeichneten Stadtrathe liegen ca. **12,000 Mk. Stiftungsgelder** gegen mündelmäßige Sicherheit und 4proz. Verzinsung zur sofortigen Ausleihung bereit.

**Stadtrath Bischofswerda, den 29. Juni 1893.**

In Vertretung: **Rind, 1. Stadtrath.**

S.

**Freitag, den 7. Juli c., Vormittags 8 $\frac{1}{2}$  Uhr,**

Versteigerung der in den Abtheilungen 30b, c des Butterbergreviers aufbereiteten Brennholzer, als 130 rm tieferne Scheite, 4 rm birken und 54 rm fichtene und tieferne Rollen, 80 rm tieferne Stöcke, 3,00 Wellenhundert birkenes und 25 Wellenhundert weiches Brennreißig.

Verammlung auf dem Schlage am Butterberg-Fußwege.

**Stadtrath Bischofswerda, den 30. Juni 1893.**

In Vertretung: **Rind, 1. Stadtrath.**

S.

**Montag, den 3. Juli 1893, Vormittags 11 Uhr,**

soll im Hofe des hiesigen **Rönigl. Amtsgerichts**

eine **Hederschneidemaschine,**

sowie

**Dienstag, den 4. Juli 1893, Nachmittags 3 Uhr,**

in **Rynitzsch** (Versammlungsort: Gastwirthschaft von Schreyer daselbst)

ein offener Wagen, eine Dezimalwaage und auf ca. 6 Scheffel Land das daselbst anstehende Gras

gegen sofortige Barzahlung öffentlich versteigert werden.

**Bischofswerda, den 30. Juni 1893.**

Der Gerichts-Vollzieher des Röniglichen Amtsgerichts daselbst.  
Sauer.

## Ortskrankenkasse Stacha und Umgegend.

**Sonnabend, den 8. Juli 1893, Abends 8 Uhr,**

findet eine **ausserordentliche Generalversammlung** in der Sneyß'schen Gastwirthschaft hier statt, wozu alle stimmberechtigten Rassenmitglieder und Arbeitgeber hierdurch eingeladen werden.

Tagesordnung:

- 1) Berathung über den Antrag „Anstellung eines zweiten Rassenarztes betr.“
- 2) Geschäftliche Mittheilungen.

**Stacha, am 29. Juni 1893.**

Der Rassenvorstand.  
Schreiber, d. B. Vors.